

18/86-88

86

1665 Juli 14.

SCHREIBEN DER GESANDTEN DER GEMEINEIDG. TAGSATZUNG ZU BADEN AN
DEN FRANZ. AMBASSADOREN [FRANÇOIS] MOUSLIER

s. EA VI 1, 650 l

Kopie
AH 18, 213-221 - Blatt 216^v, 217 bis 221 leer

87

[17. Jahrhundert]

A

ZEUGENAUSSAGE VON BAARER BUERGERN UEBER CHRISTOPH ANDERMATT

Die Unterzeichneten bekennen: Christoph Andermatt habe an der letzten Martinsgemeinde auf dem Baarer Rathaus erklärt, die Zuger hätten ihn wegen seines Rechtshandels mit Peter, von Sihlbrugg, in Zug auf dem Rathaus gleich behandelt wie seinerzeit die Juden den Herrn im Oelberg.

Zeugen: Johann Sebastian Meienberg, Bonaventura Utiger, Kaspar Schicker, Thomas Binzegger, Hans Steiner, Beat Jakob Utiger sen., Schneider [?] Meienberg

Kopie
AH 18, 222-223 - Blatt 222^v und 223^r leer

88

[17. Jahrhundert]

B

ERKLAERUNG [VON CHRISTOPH ANDERMATT VON BAAR]

Es sei ihm angezeigt worden, er habe an der letzten Gemeindeversammlung zu Baar sich dahin geäußert, auf dem Rathaus zu Zug wie der Herr von den Juden im Oelberg behandelt worden zu sein.

18/70